

	<p>Objekt: "Adam bawgt die erden"</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1982/363</p>
--	--

Beschreibung

Der Holzschnitt von Hans Lützelburger (1495-1526) ist nach einer Vorlage von Hans Holbein dem Jüngeren (1497-1543) entstanden und entspricht Blatt 4 der vierzigteiligen Totentanz-Reihe, die 1524-25 in Basel entstand.

Adam ist hier ein Bauer in Fellkleidung und hebelt mit Hilfe des Todes in Gestalt eines Knochenmannes mit Stangen einen Baum aus der Erde, um Ackerland zu gewinnen. Eva sitzt auf einem Stein dahinter, sie gibt einem Säugling die Brust und hält im Arm einen Spinnrocken neben sich. Am Boden ganz am linken Rand steht unbeachtet ein Stundenglas. Es erinnert daran, daß nach christlicher Vorstellung der Tod von Anfang an der Begleiter der Menschen war.

Grunddaten

Material/Technik: Papier /Holzschnitt
Maße: ca. 9cm x ca. 6,3 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1524-1525
	wer	Hans Holbein (der Jüngere) (1497-1543)
	wo	Basel
Druckplatte hergestellt	wann	16. Jahrhundert
	wer	Hans Lützelburger (1495-1526)
	wo	

Schlagworte

- Biblische Motive
- Grafik
- Personifizierter Tod
- Sanduhr
- Totentanz